

Protokoll der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses

Sitzungstag: 17.08.2022 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 18:23 Uhr Sitzungsart: Videokonferenz

Vom Ortsamt

Jörn Hermening

Vom Ausschuss die Mitglieder

Alexander Schober

Ralf Bohr

Heinz Hoffhenke

Uwe Jahn

Beata Linka

Hannelore Sengstake in Vertretung für Gerhard Scherer

Waltraut Otten in Vertretung für Nurtekin Tepe

Gäste

Uwe Janko, Beirat Hemelingen

sowie Interessierte des Stadtteils

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.07.2022 sowie Rückmeldungen

TOP 2: Beratung über die Art der Sitzungsdurchführung ab 31.08.2022

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 01.09.2022

TOP 4: Vorbereitung der Beiratssitzung am 06.10.2022

TOP 5: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

TOP 6: Freiluftpartys

hier: Beratung über die weitere Vorgehensweise

TOP 7: Verschiedenes

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/-Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als Tagesordnung beschlossen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.07.2022 sowie Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 13.07.2022 wird genehmigt.

Rückmeldungen

Aus dem Fachausschuss vom 13.07.2022

Waltraut Otten hatte mitgeteilt, dass sich Anwohner:innen an Beiratsmitglieder wg. nächtlicher Auto-Rennen in der Hermann-Osterloh-Straße Ecke Nauheimer Straße gewendet haben. Das Ortsamt hat die Polizei diesbzgl. informiert und um entsprechende Maßnahmen gebeten.

Das OA hat bei Herrn Bülow wg. der nächtlichen Auto-Rennen nachgefragt:

An der Dienststelle sind keine Beschwerden bekannt. Herr Bülow wird aber diesen sehr vagen Hinweis an seine Kollegen weiterleiten.

Bitte frag doch noch einmal konkret nach

- Wann genau (Uhrzeit)?

- Gibt es spezielle Wochentage?
- Sind Fabrikate oder Kennzeichen bekannt?
- Wie viele Fahrzeuge sind es?
- Was wurde genau beobachtet oder nur gehört?
- Eigene Wahrnehmung oder über mehrere Ecken?
- ...

Wenn es irgendwie möglich ist, sollten die Bürger:innen einfach in die Bürgersprechstunde am Dienstag 10.00-12.00 Uhr kommen.

Dann kann auch die Polizei konkret nachfragen.

Aus dem Fachausschuss vom 13.07.2022

Carsten Koczwarra hat sich nach der Umsetzung der Anhörung bzgl. der Aufstellung von Halteverbotsschildern im Bollener Kirchweg erkundigt. Nach seinen Beobachtungen wurden Rettungswagen am 13.07.22 (Tag eines tödlichen Badeunfalls im Mahndorfer See) durch parkende Fahrzeuge behindert.

Rückmeldung ASV am 04.08.2022

... Die Anordnung war noch nicht raus. Den Auftrag sende ich gleich mit Priorität raus und lasse mich über einen verbindlichen Ausführungstag informieren.

Weitere Info zum tödlichen Unfall am Mahndorfer See:

Nach Rücksprache mit Herrn Bülow gab es:

- Keine Probleme mit Rettungswegen
- Später war es voll, da viele Einsatzkräfte da waren, dass ist aber normal, Rettungswagen, Feuerwehr, Tauchzug, Sichtschutz wurde angeliefert, und auch viele zivile Fahrzeuge der Polizei, da der Kriminaldauerdienst bei Todesfällen tätig wird und die kommen nicht mit Streifenwagen.
- Es passte alles und war alles in Ordnung.
- Es gab auch keine Probleme mit Schaulustigen, was bei solchen Vorfällen öfter der Fall ist

Rückmeldung der Polizei zur Veranstaltung MahoBeach am 17.07.2022

die Beschwerdeführerin aus dem Jahr 2021 hat den Umzug des Beach-Clubs begrüßt.

Die Dame teilte dem KOP Struck mit, dass sie sehr positiv überrascht ist und keine Lärmbelästigung festgestellt hat.

Ebenso sei fast gar keine Musik direkt am Gelände wahrzunehmen.

Anmerkung:

Die Verlegung des Geländes zum Kiosk, ist absolut zielführend.

Die bemängelte „freie Sicht“ von Anwohnern und der Lärm werden u.a. durch die Reitgebäude etc. abgedeckt.

Für eine etwaige Neuauflage in 2023 sollte an dem jetzigen Standort festgehalten werden.

TOP 2 Beratung über die weitere Art der Sitzungsdurchführung ab 31.08.2022

In der Diskussion wird deutlich, dass der Beirat keine eindeutige Empfehlung für die zukünftige Form der Sitzungen aussprechen kann, die Meinungen dazu sind teilweise auch innerhalb der Fraktionen geteilt.

Das Ortsamt wird daher die Sitzungen bis aus weiteres Hybrid durchführen, Ausschussmitglieder haben die Möglichkeit im Saal des Ortsamtes vor Ort an den Ausschusssitzungen teilzunehmen, gleiches gilt für Beiratsmitglieder in Beiratssitzungen. Die

Öffentlichkeit kann nur online teilnehmen, die Referent:innen können die Form der Teilnahme selbst wählen. Mitglieder, die Präsenz kommen wollen, sollen sich einige Tage vor der Sitzung im Ortsamt anmelden, um die Bestuhlung entsprechend vorzunehmen. Die Übertragung der Sitzungen erfolgt mit einer Kamera und einem Mikrofon.

Am 19.10.2022 wird der GFA erneut zur Sitzungsdurchführung vor dem Hintergrund der dann aktuellen Pandemielage beraten.

TOP 3 Vorbereitung der Beiratssitzung am 01.09.2022

Vorschlag zur Tagesordnung

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.06.2022 und Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (30 Min.)	TOP 3: Bericht zum aktuellen Sachstand KiTa-Ausbau und Status II Bericht
	dazu eingeladen: Nele Rexin (Senatorin für Kinder und Bildung)
20:00 Uhr (40 Min.)	TOP 4: Ausbau erneuerbarer Energien im Stadtteil Hemelingen sowie Energiesicherheit für den Stadtteil Hemelingen (Fortführung der Sitzung vom 30.06.2022)
	dazu eingeladen: Vertreter:innen der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
20:40 Uhr (40 Min.)	TOP 5: Obdachlosigkeit / prekäre Wohnungsverhältnisse
	dazu eingeladen: Vertreter:innen der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport, Torsten Kaal und Kai-Ole Hausen (Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, SKUMS), Claus Jung (Ordnungsamt) und Jens Rathgeber (Aktionsbündnis Menschenrecht auf Wohnen),
21:20 Uhr	TOP 6: Beiratsverschiedenes (u.a.) -Globalmittelvergabe -Anträge

zu TOP 3:

Ob der Statusbericht II bis zur Sitzung vorliegt, ist derzeit noch nicht klar. In jedem Fall wird Frau Rexin sich und den aktuellen Stand der Ausbauplanung vorstellen.

zu TOP 4 Ausbau erneuerbarer Energien im Stadtteil Hemelingen sowie Energiesicherheit für den Stadtteil Hemelingen (Fortführung der Sitzung vom 30.06.2022)

dazu angefragt: Vertreter:innen der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Fragestellungen:

- Wieviel nutzbare Dachflächen für Photovoltaik sind im Gewerbepark Hansalinie vorhanden und wieviel wird davon zurzeit genutzt?
- Sind Planungen für Photovoltaik auf den Dachflächen von Bestandsgebäuden im Gewerbepark Hansalinie bekannt?

- Gibt es für private Eigentümer:innen staatliche Programme zur Förderung bei der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage?
- Gibt es Planungen von städtischer Seite einen Solarpark zu betreiben, Flächen dafür anzukaufen oder zu pachten?
- Wie sieht die Ausstattung von öffentlichen Gebäuden im Stadtteil Hemelingen mit Photovoltaik aus? Werden insbesondere bei den Planungen des Neubaus der Grundschule Alter Postweg regenerative Maßnahmen umgesetzt?
- Gibt es weitere Planungen zum Ausbau des Fernwärmenetzes für den Stadtteil Hemelingen?
- Zum Thema „Energiesicherheit“: Das zukünftige Kraftwerk Hastedt wird mit Gas betrieben. Der Beirat Hemelingen bittet um einen Überblick / Ausblick für die nächsten Winter / für die nächste Heizperiode.

zu TOP 5 Obdachlosigkeit / prekäre Wohnungsverhältnisse

Fragestellungen an Referent:innen der Stadt:

- Welche Unterbringungsmöglichkeiten gibt es für Obdachlose im Stadtteil Hemelingen (Familien und Alleinstehende)?
- Hat die Wohnungshilfe in Notfällen Wohnungen für Familien oder Alleinstehende zur Vermittlung zur Verfügung?
- Welche Maßnahmen gibt es um Wohnungslosigkeit zu verhindern?
- Wie viele Wohnungslose gibt es im Stadtteil Hemelingen (oder in der Gesamtstadt, wenn stadtteilbezogen nicht verfügbar)?
- Welche Maßnahmen werden konkret in Hemelingen geplant oder umgesetzt, um günstigen Wohnraum zu schaffen, welche Zeitpläne sind vorgesehen, was wurde in den vergangenen Jahren an günstigem Wohnraum im Stadtteil geschaffen?
- Wie wird bei menschenunwürdigen Wohnbedingungen vorgegangen (Mehrfachvermietung von Zimmern an zugewanderte Gastarbeiter, Vermietung von Gewerberäumen oder Kellern als Wohnräume, Wuchermieten), gibt es inzwischen Erfahrungen mit dem Wohnungsaufsichtsgesetz?
- Wie wird das Konzept „Housing first“ konkret im Stadtteil umgesetzt?
- Wie soll dem erhöhten Wohnungsbedarf durch die die Zuwanderung von Geflüchteten kurzfristig begegnet werden?

an das Bündnis Menschenrecht auf Wohnen:

- Wie beurteilen Sie die derzeitige Versorgung mit Wohnraum für Menschen mit geringem oder gar keinem Einkommen?
- Sind die Angebote für Wohnungslose ausreichend?
- Funktioniert das Konzept „Housing first“ aus Ihrer Sicht?
- Welche Vorschläge hat das Bündnis zur Verbesserung der Situation für Obdachlose und Wohnungslose?

zu TOP 6
Globalmittelvergabe

060-24/2022 Änderungsantrag KAG (vormals für Fest der Vereine am 03.07.2022)
Lichterfest am Mühlenteich 2022, Gesamtsumme 1.810,00 €, Antragssumme 1.250,00 €

Beschlussvorlage für den Beirat

Empfehlung des Fachausschusses: Die bewilligten 1.250,00 € können für das Lichterfest am Mühlenteich verwendet werden.

Das Bürgerhaus hat Sommerpause, das Ortsamt wird noch einmal nachfragen, ob es mit dem Tamra-Besuch klappt (Unruhen in Israel). Ggf. würden die 910 € Zuschuss für die Unterkunft dann (anteilig) wieder frei werden.

Noch offene Anträge:

16-060/2022 Schulmuseum Bremen e. V.

Neugestaltung des Außen-Zugangsbereiches, Gesamtsumme 5.500,00 €, Antragssumme 2.500,00 €

Das Ortsamt hat aufgrund der zurzeit steigenden Kosten bei der Museumsleitung nachgefragt, ob aktuelle Kostenvoranschläge eingereicht werden können

Mitteilung der Museumsleitung vom 29.07.2022:

jetzt habe ich auf das Angebot von Schilling Werbung nochmal draufgeguckt, mit 11.600 € hat sich das Angebot doch stark verändert (vorher waren es knapp 5000 €).

Ich bin nichtsdestotrotz der Überzeugung, dass wir die restlichen Kosten noch zusammenkriegen, wenn wir vom Beirat den Zuschuss von 2.500 € bekommen. Natürlich wäre jetzt ein höherer Zuschuss besser, aber ich möchte lieber diesen Zuschuss bekommen als alles nochmal in Frage zu stellen, und würde mich beim Trägerverein und Freundeskreis entsprechend dafür einsetzen, dass das Projekt jetzt auch wirklich umgesetzt werden kann. Falls „alle Stricke reißen“, könnten wir sonst die Zahl der gedachten Figurinen etwas reduzieren (wir könnten 5 produzieren / aufstellen statt der angedachten 7 und die Produktion von 2 weiteren Figuren auf das nächste Jahr verschieben oder die Abstände nochmal neu berechnen).

Beschlussvorlage für den Beirat

Der Beirat vergibt 2.500 € aus Globalmitteln für das Projekt des Schulmuseums.

22-060/2022 Elterninitiative Arbergen-Mahndorf e. V

Kindergartenstühle Gesamtsumme 3.253,13 € 3.253,13 € (./. 20 % Eigenanteil 650,26 €)
= Antragssumme 2.602,51 €

Der Verein hat einen neuen Vorstand, die melden sich zurück.

30-060/2022 Bürgerhaus Mahndorf e. V.

Luftreiniger f. Gruppenräume u. Büro, Gesamtsumme 1.890,00, € Antragssumme 1.740,00 €
Till Locher ist zur Sitzung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur am 10.10.2022 eingeladen, um sein Projekt vorzustellen. Eine Zusage zum Kommen liegt vor.

36-060/2022 Finanzierung des Gummiplatzes Schlegstraße

Das Amt für Soziale Dienste organisiert zurzeit die Finanzierung des neuen Belages für den Bolzplatz am Spielplatz Schlegpark:

- Die Deputation für Soziales, Jugend und Integration hat auf ihrer Sitzung am 10.02.2022 Investitionskosten i. H. v. 20.000 € zugesichert.
- Vom WiN-Forum wurden 90.000 € zur Verfügung gestellt.
- 25.000 € wurden bei der Senatskanzlei aus dem sog. Innovationstopf beantragt.
- Es gibt zurzeit einen Fehlbedarf von ca. 5.000,00 €.

Einstimmige Empfehlung des FA „Bildung, Soziales, Integration und Kultur:

Grundsätzlich wird die Übernahme eines Betrages aus den Mitteln des Beirates befürwortet, das Ortsamt soll dabei die Entwicklung noch nicht abgerufener Globalmittel berücksichtigen.

Beschlussvorlage für den Beirat (vorbehaltlich noch ausstehender Absprachen in den Fraktionen, wird beim nächsten GFA noch einmal aufgerufen)

Der Beirat vergibt 5.000 € aus Globalmitteln für das Projekt des Schulmuseums.

Übersicht noch offener Projekte

16-060/2022 Schulmuseum Bremen e. V.	2.500,00 €
22-060/2022 Elterninitiative Arbergen-Mahndorf e. V	2.602,51 €
30-060/2022 Bürgerhaus Mahndorf e. V.	1.740,00 €
36-060/2022 Finanzierung des Gummiplatzes Schlegelstraße	5.000,00 €
	<hr/>
	11.842,51

Antragssummen	11.842,51 €
<hr/> Restmittel	<hr/> 11.743,96 €
= - 98,55	

Zur Info: es wurden noch nicht alle Mittel abgerufen - den Antragstellern wurde Globalmittel bewilligt – der Abruf der Mittel hat dann zu erfolgen, wenn das Projekt durchgeführt wird (z.B. Mahndorfer Deichpiraten haben Mittel für ihr Herbstfest erhalten --- ein Abruf erfolgt, wenn die Kosten anfallen)

Anträge

1. Beschluss vom 30.06.2022: Fahrradständer vor dem neuen Standort des Kaufhauses Hemelingen: Der Beirat Hemelingen wünscht die Aufstellung von vier Fahrradständern vor dem neuen Standort des Kaufhauses Hemelingen in der Hemelinger Bahnhofstraße 1-5.
Antwort des ASV vom 05.07.2022: der Ortsamt Hemelingen hat uns beauftragt, Fahrradständer vor dem neuen Standort des Kaufhauses Hemelingen in der Hemelinger Bahnhofstraße 1-5 aufzustellen.

An diesem Standort können nach unseren Überlegungen 4 Fahrradanhänger als Doppelanhänger (das entspricht 16 Fahrradstellplätzen) aufgestellt werden, um optimal die Pkw-Stellflächen als Fahrradparkflächen auszunutzen – siehe die Skizze im Anhang.
Die gesamten Kosten schätzen wir auf ca. 2.500 € Brutto.

Empfehlung des FA „Bau, Klimaschutz und Mobilität“ vom 06.07.2022:

Der Fachausschuss empfiehlt die Übernahme der Kosten i. H. v. 2,500 € brutto aus dem Verkehrsbudget des Beirates.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschlussvorlage für die Beiratssitzung

Der Beirat Hemelingen beschließt die Übernahme der Kosten i. H. v. 2,500 € brutto aus dem Verkehrsbudget des Beirates für die 4 Fahrradanhänger als Doppelanhänger (das entspricht 16 Fahrradstellplätzen) beim Kaufhauses Hemelingen in der Hemelinger Bahnhofstraße 1-5.

2. Antrag des Beirates Blumenthal zur Erhöhung des Sitzungsgeldes

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Der Senat der Freien Hansestadt Bremen wird aufgefordert, § 1 Abs. 1 der Verordnung über Pauschsätze nach dem Ortsgesetz über Beiräte und Ortsämter dahingehend zu ändern, dass der Betrag für die Teilnahme an Sitzungen schnellstmöglich von bisher 25,00 € auf 35,00 € angehoben wird.

Begründung:

Der Aufwand für Beiratsmitglieder ist in den letzten Jahren erheblich angestiegen. Dazu sind die Fahrtkosten und die Kosten für Druckmaterial ebenfalls stark erhöht. Die Anforderungen an die digitale Ausrüstung der Beiratsmitglieder ist gerade in den Pandemiezeiten erheblich gewachsen. Beiratsmitglieder brauchen leistungsfähige Computer und/oder Tablets sowie zuverlässiges WLAN in ihren Wohnungen, um den Sitzungen folgen zu können. All das verursacht Kosten, die durch die Sitzungspauschale abgegolten werden müssen. Dazu ist es

wichtig zu wissen, dass die letzte Erhöhung des Sitzungsgeldes im September 2016 erfolgt ist.

Eine funktionierende Demokratie in den Stadt- und Ortsteilen muss auch finanziell durch den Senat abgesichert werden. Daher ist eine Erhöhung des Pauschbetrags dringend geboten.

Blumenthal, d. 27.05.2022

Brigitte Dettmer und Marcus Pfeiff für die Fraktion der SPD

Beschlussvorlage für den Beirat

Der Beirat Hemelingen schließt sich dem Beschluss des Beirates Blumenthal an.

3. Beschlussvorlage für den Beirat:

Fraktionsübergreifender Antrag zur Wilhelm-Olbers-Schule (aus dem FA Bildung, Soziales, Integration und Kultur):

Der Beirat Hemelingen beschließt:

Die Senatorin für Kinder und Bildung der Freien Hansestadt Bremen wird aufgefordert, die Wilhelm-Olbers-Oberschule (WOS) durch notwendige Umbauten und den Neubau eines Naturwissenschaftstraktes zukunftssicher aufzustellen.

Der aktuelle Zustand der Schule macht deutlich, dass die Feststellungen aus dem Brief des Elternbeirats der WOS vom 24.05.2022 an die SKB (s. Anlage 5) zutreffen und die engagierte Arbeit der Schule behindern und das Lernen für Schüler:innen nicht nach heutigen pädagogischen Ansprüchen erfolgen kann. Der Beirat unterstützt daher die Forderungen des Elternbeirates und schließt sich diesen an. Insbesondere gilt es, zeitnah – also bis zum 50 Jubiläum der WOS im Jahr 2023 – den Umbau des Ursprungsgebäudes aus dem Jahr 1973 und den Bau eines - einer MINT-Schule angemessenen - Naturwissenschaftstraktes zuzusagen und mit den Planungen zu beginnen. Die in der Planungskonferenz „Bildung, Schwerpunkt Bau“ für den Stadtteil Hemelingen am 18.02.2021 benannten Planungen („ab 2023: Rückbau des Containers inkl. Bestandsanalyse zur Rückführung der Unterrichts-/Kunsträume - umfassende Bestandsanalyse unter Einbezug der fehlenden Räume (Fachräume, Klassenräume, Speiseversorgung) wird durch SKB vorbereitet“) sind nicht ausreichend, um die WOS zukunftsfähig aufzustellen.

Begründung:

In der Bildungsausschusssitzung am 11.07.2022 haben sich die Ausschussmitglieder einen Eindruck vom baulichen Zustand der Schule verschaffen können und die Ideen des Elternbeirats und der Schulleitung vorstellen lassen. Die engagierte Eltern- und Lehrer:innenschaft überzeugte mit ihren Ideen. Diese wollen wir als Beirat Hemelingen mit Kräften unterstützen. Eine moderne Bildungslandschaft im Bremer Osten ist nicht nur durch den geplanten Campus umzusetzen, sondern muss insbesondere im Regelschulbereich umgesetzt werden. Den jungen Menschen im Stadtteil ist ein Bildungsangebot zu unterbreiten, welches angemessen ausgestattet ist und aktuellen Standards entspricht. Besonders die Ausrichtung der WOS als MINT-Schule bietet Entwicklungspotenziale für die Schule, deren Schüler:innen und den Stadtteil Hemelingen. Die gilt es zu nutzen und zu fördern.

Der Antrag soll von Kai Kaufmann als Sprecher des Ausschusses vorgetragen werden.

TOP 4 Vorbereitung der Beiratssitzung am 06.10.2022

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 01.09.2022 und Rückmeldungen

TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten

TOP 3: Bericht zum aktuellen Sachstand KiTa-Ausbau

TOP 4: Versorgung des Stadtteils mit Banken und Bankfilialen

dazu einladen: Vertreter:innen der Sparkasse, Volksbank, Postbank und Commerzbank

zu TOP 4:

Fragen: Könnte es auch einen gemeinsamen Bus geben?
Könnte evtl. ein Dienstleister für die verschiedenen Banken diesen Service anbieten?
Wie sieht die zukünftige Versorgung mit Filialen im Stadtteil aus?

TOP 5: LLQ – Landesprogramm Lebendige Quartiere: Förderprogramm Quartiere im Werden, Begleitmaßnahmen Bebauung KöCo - Bericht über Ziel und aktuelle Tätigkeit

Teilnehmer:

p+t planung stadt land freiraum

- Christoph Theiling

- Gesche Weiss

SJIS

- Kay Borchers

- Corinna Flentge

TOP 6: Herstellung eines Fuß- und Radweges zwischen Jugendhaus bis zum Ende der Bezirkssportanlage

TOP 7: Verschiedenes

TOP 5 Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

- Vorstellung der Bremen Greeter. Das Thema soll bei einer Präsenzsitzung des Beirates wieder auf die Tagesordnung aufgenommen werden.
- Vorstellung eines Verkehrskonzepts für den Bau der „Linie 2 verbindet“ (ehem. Querverbindung Ost)“ gegen Ende der 1. Jahreshälfte 2023
- Vergabe von städtischen Grundstücken im Stadtteil Hemelingen nur noch in Erbbaurecht oder an Baugenossenschaften?

Weitere Termine

Abschlussveranstaltung Ergebnisse Teilraumkonferenzen: Einladung zur Dialogveranstaltung „Räumliche Handlungsempfehlungen im Rahmen des STEP Wohnen Bremen 2030“ am Mittwoch, den 31.08.22 ab 18:00 Uhr (das Einladungsschreiben mit Ablaufplan vom 12.07.2022 wurde am 13.07.2022 per E-Mail an Beirats- und Fachausschussmitglieder versendet).

GFA, ebenfalls am 31.08.22: Wird auf **15:00 Uhr** vorgezogen, um eine Teilnahme an der Dialogveranstaltung STEP Wohnen zu ermöglichen

Durchführung einer gemeinsamen Planungskonferenz "Aus- und Umbau des ÖPNV" am Donnerstag, den 15.09.2022 um 19:00 Uhr Hybrid, für die Beiratsmitglieder im Bürgerhaus Hemelingen, online-Teilnahme für die Öffentlichkeit.

(Fragen wurden im FA „Bau, Klimaschutz und Mobilität am 08.06.2022 vorbereitet und an die SKUMS weitergeleitet. Fragestellungen des Beirates Osterholz wurden ebenfalls weitergeleitet, ausführlich siehe unter [Geschäftsführungsausschuss - Ortsamt Hemelingen \(ortsamt-hemelingen.de\)](https://www.geschaeftsfuehrungsausschuss-ortsamt-hemelingen.de))

TOP 6 Freiluftpartys

hier: Beratung über die weitere Vorgehensweise

An der Örtlichkeit Hastedter Park am Weserwehr haben im laufenden Kalenderjahr bisher vier angemeldete Freiluftpartys stattgefunden

14.05.2022

Das Ortsamt hat keine Beschwerden und auch keine Mitteilungen vom Ordnungsamt / Polizei erhalten.

Nachmeldung: Eine Beschwerde ist bei der Polizei eingegangen.

03.06.2022

Das Ortsamt hat keine Beschwerden und auch keine Mitteilungen vom Ordnungsamt / Polizei erhalten.

25.06.2022

Rückmeldung des Ordnungsamtes am 21.06.2022: Stand heute liegen uns keine Beschwerden zu den in diesem Jahr stattgefundenen Freiluftpartys im Hastedter Park am Weserwehr vor.

Rückmeldung des Ordnungsamtes am 27.06.2022:

zur Freiluftparty am 25.6. ist eine Beschwerde eingegangen. Wir haben die Polizei bereits um Zusendung der Einsatzberichte gebeten und prüfen in der Folge die Möglichkeit eines Bußgeldverfahrens.

23.07.2022

1. Anruf beim Ortsamt am 25.07.2022: Ein Anwohner aus dem Alten Postweg beschwert sich wegen Lärmbelästigung am 23.07.2022.

2. Mitteilung des Ordnungsamtes vom 26.07.2022: anbei eine Beschwerde und Anregung.

Lärmbelästigung durch öffentliche Party am Jakobsberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

Seit ein paar Monaten findet am Hastedter Osterdeich / Jakobsberg in 4-wöchigem Abstand eine Open Air Party statt und die Lärmbelästigung ist unerträglich, gerade weil die Partys die ganze Nacht laufen. Aktuell ist es Sonntagmorgen, 7:30 Uhr und dort ist immer noch sehr laute Musik. Die Anwohner können die ganze Nacht kaum schlafen, weil man die Bässe trotz Ohropax und geschlossenem Fenster noch deutlich hört und spürt.

Ich würde Sie höflich bitten noch einmal die Genehmigung für diese Veranstaltungsreihe zu überdenken und die Genehmigung an eine Uhrzeit (beispielsweise bis 1 Uhr oder 2 Uhr) und Lautstärke zu binden und die Einhaltung auch zu überprüfen.

3. Mitteilung des Ordnungsamtes vom 26.07.2022: *wieder eine Beschwerde. Vielleicht sollten die Freiluftpartys am Weserwehr durch das Ortsamt eingeschränkt werden. Z.B. nur noch max.4 im Jahr. Mindestens 5 Toiletten usw. Vielleicht wäre eine zeitliche Begrenzung auf 2 Uhr auch ratsam.*

Open air Party Weserwehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 23.7.2022 war eine Freiluftparty am Weserwehr. Am Morgen danach war ich gegen 8.30 Uhr mit meinem Hund dort spazieren. Es war unerträglich dort. Unmengen von Müll im Umkreis von mind.200 m.

Leere Flaschen lagen auf den Wegen und auf dem Spielplatz. Es wurde in die Büsche uriniert und auch gesch...! Trotz Dixieklos. Und Scherben lagen auf den Wiesen und

Gehwegen. Man wurde auch um diese Zeit noch von betrunkenen und bekifften Menschen angepöbelt. Ich nehme meinen Hund, wie es vorgeschrieben ist, an die Leine. Er darf dort nicht mal Ball spielen wegen der Leinenpflicht. Auch den Kot meines Hundes nehme ich mit. Wenn ich dann so etwas nach diesen Freiluftpartys dort erlebe, packt mich die blanke Wut. Mit Natur- und Vogelschutz hat das nichts mehr zu tun. Solche Partys haben in diesem schönen Park nichts zu suchen. Wer erlaubt so etwas? Bitte um eine Antwort oder Erklärung.

4.

Sehr geehrter Herr Hermening,

Seit ein paar Monaten findet am Jakobsberg im 4-wöchigen Abstand eine Partyreihe statt (Open air) und die Lärmbelästigung für die Anwohner am Hastedter Osterdeich ist unerträglich.

Die Partys sind sehr laut und dauern vor allem die ganze Nacht. Aktuell ist es 7:30 Uhr am Sonntagmorgen und es ist noch immer laute Musik zu vernehmen.

Selbst mit Ohropax wird man die ganze Nacht durch die Bässe wachgehalten bzw. immer wieder geweckt.

Wissen Sie etwas über die Genehmigung dieser Partyreihe? Könnten Sie darauf einwirken, dass man die Genehmigung an eine Uhrzeit (beispielsweise bis 1 Uhr oder 2 Uhr) knüpft oder die Lautstärke dort einschränkt?

Vielen Dank im Voraus für eine kurze Stellungnahme.

Auszug aus dem Ortsgesetz über nicht kommerzielle spontane Freiluftpartys

§ 2 Zulässige Veranstaltungsorte

(3) Als Veranstaltungsorte für Freiluftpartys im Sinne dieses Ortsgesetzes stets ausgenommen sind:

4. Örtlichkeiten, die durch Beschluss des für den betroffenen Stadt- oder Ortsteil zuständigen Beirats als Veranstaltungsort für Freiluftpartys ausgeschlossen sind,

Anmerkung des Ortsamtes: Die Örtlichkeit Hastedter Park am Weserwehr wurde vom Beirat Hemelingen bis dato nicht ausgeschlossen.

Aus dem Gesetz: § 3 Anmeldung

(4) Das Ordnungsamt gibt den Ansprechpersonen Hinweise zur Sicherung einer ordnungsgemäßen Durchführung der Veranstaltung. Es kann ihnen im Einzelfall dafür geeignete Auflagen erteilen. Hat die für die jeweilige Örtlichkeit zuständige Stelle oder der zuständige Beirat für die Durchführung von Freiluftpartys Auflagen bestimmt, informiert das Ordnungsamt die Ansprechpersonen über diese Auflagen.

Aus dem Gesetz: § 5 Einschränkung und Versagung

(1) Sondernutzungen, die gemäß § 2 Absatz 1 keiner Erlaubnis bedürfen, und Nutzungserlaubnisse gemäß § 2 Absatz 2 können durch das Stadtamt eingeschränkt, mit Auflagen versehen oder untersagt werden, wenn

4. an der Örtlichkeit im laufenden Kalenderjahr bereits sieben angemeldete Freiluftpartys stattgefunden haben,

Anmerkung des Ortsamtes: Es haben in diesem Kalenderjahr bisher vier Partys im Hastedter Park am Weserwehr stattgefunden.

5. an der Örtlichkeit innerhalb der letzten 18 Tage vor dem Beginn der Veranstaltung bereits eine andere angemeldete Freiluftparty stattgefunden hat,

Anmerkung des Ortsamtes: Für den 12., 13. oder 14.08. kann frühestens die fünfte Party angemeldet werden.

6. Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass die teilnehmenden Personen die für die Durchführung der Freiluftparty notwendige Zuverlässigkeit nicht besitzen, insbesondere, wenn sie wiederholt oder gröblich den Pflichten nach § 5 zuwider gehandelt haben.

Anmerkung des Ortsamtes: Es haben immer unterschiedliche Personen einen Antrag gestellt (auch stadtweit gibt es bis dato keine Namensdoppelungen lt. tel. Rs mit dem Ordnungsamt)

Beschluss

Der Beirat Hemelingen schließt den Hastedter Park am Weserwehr für Freiluftpartys nach der jetzt angemeldeten Party am kommenden Samstag, den 20.08.2022 für den Rest des Jahres 2022 aus.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Anmeldung einer Freiluftparty: Hastedter Park am Weserwehr am 20.08.2022 ab 17 Uhr

hiermit informieren wir Sie über die Anmeldung einer Freiluftparty nach dem Ortsgesetz über nicht kommerzielle spontane Freiluftpartys.

Datum, Uhrzeit:	20.08.2022, 17 Uhr (Aufbau 12 Uhr)
Fläche:	Hastedter Park am Weserwehr
Google Maps:	https://goo.gl/maps/LyFvFXQu3eM2

Die Örtlichkeit ist nicht nach § 2 Abs. 3 FreiluftpartyG als Veranstaltungsort ausgenommen; insbesondere wurde sie nicht durch einen Beschluss des zuständigen Ortsbeirates generell als Veranstaltungsort ausgeschlossen. Auf bekannte Auflagen wurde vom Ordnungsamt bereits hingewiesen.

Frist für Rückmeldung wurde bis zur Entscheidung des Beirates/GFA verlängert.

Anmerkung des Ortsamtes: Das Ordnungsamt ist informiert, dass der GFA sich am 17.08. mit dem Thema Freiluftpartys befasst, der Antragsteller:in wurde mitgeteilt, dass ggf. Auflagen und Einschränkungen auf Sie zukommen können, das Ortsamt wird nach dem GFA dem Ordnungsamt Rückmeldung geben.

Beschlussvorschlag

Die Freiluftparty im Hastedter Park am Weserwehr darf nur bis 1 Uhr morgens stattfinden.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung (2 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beschluss

Die Freiluftparty im Hastedter Park am Weserwehr darf nur bis 2 Uhr morgens stattfinden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschluss

Bei der Freiluftparty im Hastedter Park am Weserwehr müssen mindestens fünf Mobiltoiletten aufgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Der Beiratssprecher und das Ortsamt suchen das Gespräch mit den Veranstaltern, das Thema soll im GFA im Dezember wieder aufgerufen werden.

TOP 7 Verschiedenes

Anhörung Marktrechtliche Festsetzung HeVie

Siehe Anlage 2

Beschluss: Der Beirat nimmt Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Aktueller Sachstand GS Alter Postweg:

Gestaltungsgremium am 01.08.2022 zum Ersatzneubau Grundschule Alter Postweg
Hans-Peter Hölcher und Silke Lüerssen vom OA haben an der online-Sitzung teilgenommen.

Wenn das Protokoll vorliegt, wird der Beirat dazu informiert.

Anhörungen des ASV

Einrichtung einer Tempo 30 Strecke im Eberleinweg

Mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 22.08.2022:

Es ist beabsichtigt im Eberleinweg eine Tempo 30 Strecke einzurichten. Dort wird in naher Zukunft der Ersatzstandort der Schule Aller Postweg eröffnet.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

In der Diskussion dazu tauchten die Fragen auf, ob es auch möglich wäre Im Suhrfelde (angrenzend zum Kleingartengebiet) auch Tempo 30 einzuführen und so eine Zone 30 zu bekommen. Außerdem gab es die Frage, ob dies in Kleingartengebieten nicht automatisch der Fall wäre. Das OA wird das ASV dazu um Rückmeldung bitten.

Außerdem wurde vorgeschlagen, zeitlich begrenzte Durchfahrtsverbote aufzustellen, das Thema soll im zuständigen FA Bau, Mobilität und Klimaschutz wieder aufgerufen werden.

Anhörung ASV Bushaltestelle

Anhörung Hastedter Osterdeich Schulbushaltestelle nach den Sommerferien

zur Stellungnahme bis spätestens 19. August 2022

Schulschwimmbushaltestelle

Es ist geplant für die Interim Standort der Grundschule Alter Postweg im Eberleinweg eine Schulbushaltestelle für den Schwimmbus einzurichten. Die Beschilderung VZ 224-51 soll auf dem stadtauswärtigen Seitenstreifen nach der Einmündung Eberleinweg am Hastedter Osterdeich aufgestellt werden und Mo-Fr in der Zeit von 8-15 Uhr gelten. Näheres ist der Anlage zu entnehmen. (Anlagen 3 und 4)

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur Bushaltestelle soll mit der Anordnung von Tempo 30 auf dem Hastedter Osterdeich verbunden werden.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung (1 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschluss:

Der Anhörung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen)

Bericht von Begehung mit ASV-Chef:

Die Ampel Höhe Inselstraße wird doch nicht zum Schuljahresbeginn fertig, da

- 1- Lieferprobleme bestehen
- 2- Während bestimmter Bauphasen in der Benningsenstraße gleichzeitig eine Vollsperrung des Hastedter Osterdeichs nicht genehmigt werden kann. Diese ist aber notwendig, da die Mittelinsel an beide Richtungsfahrbahnen grenzt, diese für die Ampelüberführung entfernt werden muss.

Beschluss:

Der Beirat Hemelingen wurde informiert, dass aus verschiedenen Gründen die Ampelanlage Inselstraße (als Anbindung an den Interimsstandort der Grundschule Alter Postweg auf dem Jakobsberg) bis Schuljahresbeginn nicht fertig gestellt werden kann.

Der Beirat Hemelingen fordert daher bis zur Fertigstellung der Ampelanlage die Senatorin für Kinder und Bildung auf eine andere Form der Absicherung des Übergangs zu organisieren.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Aktueller Sachstand GS Glockenstraße: Kein neuer Sachstand. Es findet regelmäßig ein Jour Fixe statt, der nächste nach den Ferien.

Namensvorschläge für die Willkommensschule in der Stresemannstraße

1. Fraktion Die LINKE im Beirat: Wir finden, dass eine Benennung der Schule nach der ukrainischen Dichterin, Dramatikerin und Übersetzerin Lessja Ukrajinka eine sehr gute Idee wäre.

Weitere Infos dazu finden sich auf Wikipedia unter folgendem Link:

https://de.wikipedia.org/wiki/Lessja_Ukrajinka

2 Heinz Hoffhenke schlägt vor, dass die Schule „Willkommensschule“ heißen könnte.

3. Carsten Koczvara teilt mit, dass er folgenden Vorschlag an das Ortsamt übermittelt hatte: Esther Bejarano

Weitere Infos dazu finden sich auf Wikipedia unter folgendem Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Esther_Bejarano

Wird im nächsten GFA nach Rücksprache in den Fraktionen wieder aufgerufen werden.

Prüfauftrag an das ASV vom 13.07.2022: Herstellungskosten eines Fuß- und Radweges zwischen Jugendhaus bis zum Ende der Bezirkssportanlage

für Ihr Schreiben vom 15.07.2022, in dem Sie den o.g. Beschluss des Beirats übersenden, danken wir.

Der Ausschuss erbittet die Ermittlung der Herstellungskosten eines Fuß- und Radweges zwischen Jugendhaus bis zum Ende der Bezirkssportanlage (öffentliche Fläche). Die Finanzierung der Maßnahme soll evtl. aus dem Verkehrsbudget des Beirats erfolgen.

Wir möchten hierzu wie folgt Stellung nehmen:

Unter dem Vorbehalt, dass das Oberflächenwasser der zusätzlich versiegelten Fläche bedenkenlos in die vorhandene Kanalanlage abgeführt werden kann, hat das Amt für Straßen und Verkehr hierzu eine Kostenannahme von ca. 125 T€ ermittelt.

Hierbei handelt es sich um eine überschlägige Vorausschätzung der Straßenbaukosten ohne Kosten für die Planung.

Für die Umsetzung der Maßnahme wäre die Finanzierung aus dem Stadtteilbudget des Beirates Hemelingen sicherzustellen.

Das Thema wird als Tagesordnungspunkt in der Oktobersitzung des Beirates aufgerufen. Die Vorbereitung soll im FA Bau, Mobilität und Klimaschutz erfolgen.

Radwegüberführung in der Hemelinger Heerstraße- Kostenübernahme

Guten Tag Herr Hermening,

die bauliche Herstellung einer Überführung „vom roten alten Fahrradstreifen bei der Bake auf den neuen Schutzstreifen“ in der Hemelinger Heerstraße wird vom Referat 44 übernommen. Die Kosten i. H. von ca. 3000,00€ müssen aus dem Verkehrsbudget des Beirates bezahlt werden.

Bitte um Zusage der Kostenübernahme.

Mit freundlichen Gruß

Das Thema wird in den FA Bau, Mobilität und Klimaschutz verwiesen.

Zur Kenntnis: Die **Hundefreilaufflächen** am Mahndorfer See und am Vahrer Feldweg kommen, mit Einzäunung, wie gefordert.

Zudem wird am Vahrer Feldweg auch eine Fläche für KiTa genutzt, damit dort keine Hunde etwas hinterlassen kommen dort auch Schilder hin, die auf die KiTa-Nutzung hinweisen.

„Weihnachtsessen“

Findet am 24. August um 18 Uhr statt, 11 Beiratsmitglieder und vier Jugendbeiratsmitglieder haben sich angemeldet.

Ab 1.9. wird Eric Decker seine **FSJ-Stelle** im Ortsamt antreten, die Stelle ist dieses Mal mit der Senatskanzlei – Bereich Jugendbeteiligung – geteilt.

gez. Hermening
Sitzungsleitung
und Protokoll

gez. Bohr
stellvertr. Sprecher